

## Konferenzbericht | International Conference on Information Systems (ICIS) 2024 in Bangkok, Thailand



Abbildung 1: Wat Arun bei Nacht

Vom 14.-28. Dezember 2024 fand in Thailand, mitten im bunten Treiben der sonnigen Hauptstadt Bangkok, die International Conference on Information Systems (ICIS) statt. Als renommierteste Konferenz im Bereich der Information Systems, kamen hier internationale Forscher:innen und Expert:innen zusammen, um sich unter dem Leitthema „Digital Platforms for Emerging Societies“ darüber auszutauschen, wie digitale Technologien ökonomischen und sozialen Wandel vorantreiben.

Während der Konferenz konnte ich Einblicke in aktuelle Themen und Forschungsaktivitäten des Felds erhalten und die Community kennenlernen. Besonders spannend war dabei der „Senior Scholar Slam“ zu Beginn der Konferenz. Dort hatten erfahrene Kolleg:innen eine

Minute Zeit sich vorzustellen und über ein beliebiges Thema zu reden – solange es nichts mit ihrer Forschung zu tun hatte. Dadurch konnte ich, als noch neues Mitglied der Community, nicht nur ein Gesicht zu den vielen bekannten Namen hinzufügen, sondern die individuelle Ausgestaltung der kurzen Vorstellung half auch direkt dabei die jeweilige Person ein wenig kennenzulernen. Zudem gab es natürlich zahlreiche fachbezogene Diskussionen, Paper Sessions, Workshops, Vorträge und viele Möglichkeiten Kontakte zu knüpfen. Für PhD-Studenten gab es sogar einen eigenen Bereich zum Kennenlernen und zugeschnittene Aktivitäten zum Austauschen und gemeinsam Arbeiten.



Abbildung 2: Paperpräsentation „Thinking Outside the Firm—Extending Digital Transformation Strategies for the Ecosystem Context“

Die Präsentation meines eigenen Papers im Themenbereich „Digital Innovation, Transformation und Entrepreneurship“ drehte sich darum, wie die digitale Transformationsstrategie von Unternehmen durch ihr umgebendes Ökosystem an Partnerunternehmen beeinflusst wird. Das Paper entstand in Zusammenarbeit mit meinen beiden Ko-Autoren Dr. Simon Engert und Prof. Dr. Thomas Hess am Institut für Digitales Management und Neue Medien und baut auf einer Fallstudie mit einem deutschen Industrieunternehmen auf. Mit den Ergebnissen konnten wir zeigen, dass sich die Interaktionen in einem Ökosystem auf die digitale Transformation beteiligter Partner auswirken und entsprechend in strategischen Entscheidungen beachtet werden müssen. Bei der anschließenden Fragerunde wurden insbesondere Details des betrachteten Unternehmens diskutiert und Ideen für weitere Studien aufgeworfen.



Abbildung 3: Anne Ixmaier und Alex Zieglmeier von der Professur für Digital Services and Sustainability (DSS), Pauline Liebert und Bastian Wurm (v.l.n.r.) vom Institut für Digitales Management und Neue Medien (DMM) bei der Konferenz

Neben der Konferenz gab es natürlich auch in Bangkok viel zu entdecken. Zusammen mit neuen und bekannten Kolleg:innen erkundete ich die Sehenswürdigkeiten der Stadt, aß die landesüblichen Gerichte Pad Thai und Mango Sticky Rice und bewunderte die nächtliche Skyline von den berühmten Rooftopbars. Besonders der Wat Arun, eines der Wahrzeichen der Stadt, wird seinem Ruf mehr als gerecht, da der riesige goldene Tempel direkt am Fluss eine ganz eigene Magie mit sich bringt.

Alles in allem war die Konferenz eine spannende Erfahrung und eine starke Motivation für weitere Forschungsprojekte. Ein herzlicher Dank geht daher an die LMU Management Alumni, die diese Reise unterstützt und ermöglicht haben!